

Anlage 8a

(zu § 14 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und § 26 Abs. 2)
 Muster eines Stimmzettels für die Gemeinde-/Stadtratswahl,
 Ortschaftsratswahl oder Kreistagswahl
 Mehrheitswahl bei mehreren Wahlvorschlägen

Amtlicher Stimmzettel

| | | | |
|---------------------------------|-----------------|--------------|-----------------------------|
| für die Gemeinde-/Stadtratswahl | ¹ am | in | ² Wahlkreis |
| für die Ortschaftsratswahl | ¹ am | in | ² Gemeinde/Stadt |
| für die Kreistagswahl | ¹ am | im Landkreis | ² Wahlkreis |

- Sie haben drei Stimmen, können aber auch nur eine oder zwei Stimmen geben.
- Sie können entweder den in diesem Stimmzettel aufgeführten Bewerbern oder einer anderen wählbaren Person Ihre Stimmen geben.
- Sie können Bewerbern desselben Wahlvorschlags oder verschiedener Wahlvorschläge Stimmen geben.
- Sie können einem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.
- Sie geben einer wählbaren Person ihre Stimme, indem Sie diese Person in einer freien Zeile auf dem Stimmzettel durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Anschrift oder auf andere eindeutige Weise benennen.
- Nicht mehr als drei Stimmen insgesamt! Der Stimmzettel ist sonst ungültig.

| ¹ ³ | A-Partei | APA |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------|
| 1. | Sturm, Eva Erzieherin Anschrift ⁴ | <input type="radio"/> |
| 2. | | <input type="radio"/> |
| 3. | | <input type="radio"/> |
| usw. | | <input type="radio"/> |

| ² ³ | Wählerver- einigung Z | WZ |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------|-----------------------|
| 1. | Kühl, Felix Werkmeister Anschrift ⁴ | <input type="radio"/> |
| 2. | | <input type="radio"/> |
| 3. | | <input type="radio"/> |
| usw. | | <input type="radio"/> |

| ³ ³ | Bürger- freunde | |
|---------------------------|---------------------------------------------------------------|-----------------------|
| 1. | Nolte, Marion Architektin Anschrift ⁴ | <input type="radio"/> |
| 2. | | <input type="radio"/> |
| usw. | | <input type="radio"/> |

| |
|--|
| |
| |
| |

Hinweise für die Herstellung des Stimmzettels:

¹ Nichtzutreffende Zeilen entfallen im Vordruck.

² Wahlgebiet einsetzen.

³ Die Wahlvorschlagsnummern gelten einheitlich im Wahlgebiet (§ 26 Abs. 2 Satz 6 KomWO). Für den Stimmzettel eines Wahlkreises fallen die Wahlvorschlagsnummern derjenigen Parteien und Wählervereinigungen aus, für die zu diesem Wahlkreis ein Wahlvorschlag nicht eingereicht oder nicht zugelassen worden ist (§ 26 Abs. 2 Satz 7 KomWO).

⁴ Die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift des Bewerbers einfügen (§ 26 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KomWO). Auf den Stimmzetteln für die Gemeinde-/Stadtratswahl und Ortschaftsratswahl kann die Angabe der Anschrift unterbleiben (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KomWO).